



Aktuelle Informationen aus dem Landratsamt

Bekanntmachungen

Sitzung des Kreistages Bergstraße am 7. November 2011

Hierdurch gebe ich bekannt, dass am Montag, 7. November 2011, 16:00 Uhr, in der Mensa der Alfred-Delp-Schule und Biedensandschule in Lampertheim, Carl-Lepper-Straße 3, 68623 Lampertheim, die 17-005. Sitzung des Kreistages Bergstraße stattfindet.

Die Sitzung des Kreistages ist öffentlich.

Tagesordnung 1 (ohne Aussprache)

Punkt 1.1:

Mitteilungen des Kreisausschusses und des Landrats

Punkt 1.2:

Anfragen und Mitteilungen

Punkt 1.2.1:

Anfrage von Kreistagsabgeordneter Barbara Chaluppa (Fraktion DIE LINKE) vom 13. Oktober 2011 zur Reaktivierung der Überwaldbahn für touristische Nutzung (Draisine)

Punkt 1.3:

Eigenbetrieb Neue Wege

- Feststellung Jahresabschluss 2010

Punkt 1.4:

Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft

- Feststellung Jahresabschluss 2010

Punkt 1.5:

Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft;

hier: Wahl einer weiteren wirtschaftlich oder technisch besonders erfahrenen Person als stellvertretendes Mitglied der Betriebskommission

Punkt 1.6:

Überplanmäßiger Aufwand für die Bereiche Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII - Produkte 3010 bis 3060) und nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG - Produkt 3080) und Freigabe gesperrter Mittel bei Produkt 3080

Punkt 1.7:

Kreditportfoliomanagement

Änderung der Richtlinien des Kreises Bergstraße für den Einsatz derivativer Finanzierungsinstrumente

Tagesordnung 2 (mit Aussprache)

Punkt 2.1:

Amtseinführung und Verpflichtung eines in den Kreisausschuss nachrückenden ehrenamtlichen Mitgliedes

Punkt 2.2:

Vorlage der Entwürfe

a) der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes des Kreises Bergstraße für das Haushaltsjahr 2012

b) der Finanzplanung und des Investitionsprogramms für den Zeitraum 2012 - 2015

c) des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für den Zeitraum 2012 - 2015

Punkt 2.3:

Antrag der REP-Fraktion vom 15. Oktober 2011 betreffend Eigenbetrieb Neue Wege - Ausstattung der Service Points

Punkt 2.4:

Antrag der SPD-Fraktion vom 17. Oktober 2011 zum Thema "Erhebung einer kommunalen Grundrechtsklage vor dem Hessischen Staatsgerichtshof wegen unzureichender Finanzausstattung der hessischen Landkreise"

Punkt 2.5:

Eigenbetrieb Neue Wege - Einrichtung eines Örtlichen Beirats gemäß § 18d SGB II

Punkt 2.6:

Erste Evaluation des Pilotprojekts "Das Heppenheimer Schul- und Jugendhilfemodell"

Punkt 2.7:

Verschiedenes

Heppenheim, 19. Oktober 2011

Werner Breitwieser

Vorsitzender

Kreistagswahl am 27. März 2011 - Nachrücker einer Bewerberin

Der am 27. März 2011 über den Wahlvorschlag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD) gewählte Bewerber Eberhard Petri, Darsberger Straße 22, 69239 Neckarsteinach, hat mit Ablauf des 31. Oktober 2011 auf die weitere Ausübung seines Kreistagsmandates verzichtet. Er scheidet damit mit Ablauf des 31. Oktober 2011 aus dem Kreistag des Kreises Bergstraße aus. An seine Stelle tritt der/die nächste noch nicht berufene Bewerber/in des Wahlvorschlages der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD). Gemäß § 34 Absatz 1 Satz 1 des Kommunalwahlgesetzes (KWG), in der am 7.3.2005 bekanntgemachten Fassung vom 1.4.2005 (GVBl. I S. 197), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.3.2010 (GVBl. I S. 119), habe ich daher festgestellt, dass als nächste noch nicht berufene Bewerberin des Wahlvorschlages der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD)

Frau Luciana Catalani-Wilhelm

Gärtnersiedlung 7

68642 Bürstadt

ab dem 1. November 2011 in den Kreistag des Kreises Bergstraße nachrückt. Gegen diese Feststellung kann jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises Bergstraße binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Wahlleiterin einzureichen. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn mindestens 100 Wahlberechtigte per Unterschrift unterstützen.

Heppenheim, den 26. Oktober 2011

Die Wahlleiterin für die Wahl des Kreistages des Kreises Bergstraße am 27. März 2011

In Vertretung

Falkenstein (Oberamtsrat)

Der Personalrat des Landratsamtes führt am Mittwoch, dem 9. November 2011

die nach dem Hessischen Personalvertretungsgesetz vorgeschriebene Personalversammlung durch. Das Landratsamt und seine Dienststellen mit den Eigenbetrieben Neue Wege Kreis Bergstraße und Gebäudewirtschaft sind aus diesem Grunde am 9. November 2011 ab 13:00 Uhr geschlossen.

Es wird gebeten, in dieser Zeit von Besuchen und Telefonanrufen abzusehen.

Heppenheim, 13.10.2011

Kreis Bergstraße - Der Kreisausschuss

Im Auftrag:

Brückmann (Verwaltungsoberrat)

Landesregierung gibt Zuschüsse für behindertengerechten Umbau in selbstgenutztem Wohneigentum

Die hessische Landesregierung will auch im kommenden Jahr mit Kostenzuschüssen Maßnahmen fördern, die zur Beseitigung von baulichen Hindernissen für Menschen mit Behinderungen in selbstgenutztem Wohneigentum beitragen. Dadurch soll behinderten Menschen ein möglichst eigenständiges Leben ohne fremde Hilfe ermöglicht werden.

Insgesamt eine Million Euro sollen im Jahr 2012 im Haushalt des Landes Hessen bereitgestellt werden. Bezuschusst können

Maßnahmen werden, die den Förderkriterien des Landes genügen. So werden vorrangig Umbauten unterstützt, die den derzeit gültigen DIN-Normen entsprechen.

Ein Verbessern der Zugänge zu Nebenräumen außerhalb der Wohnung, die Beseitigung von Stufen und Schwellen oder die behindertengerechte Erneuerung von Toilettenräumen und Bädern können ebenso unterstützt werden wie beispielsweise der Einbau geeigneter Aufzüge.

Für die förderungswürdigen Maßnahmen wird für die vom Eigentümer oder Angehörigen genutzte Wohnung ein Kostenzuschuss bis zu 50 Prozent gewährt.

Kosten zwischen 1.000 und 25.000 Euro je Wohneinheit sind förderungsfähig.

Bei der Entscheidung für eine Sanierung empfiehlt es sich, bis spätestens 28. November 2011 einen Antrag auf Kostenzuschuss bei der Kreisverwaltung Bergstraße zu stellen. Die Behörde schlägt dann dem Land die geeignete Maßnahme vor. Bis man eine positive Rückmeldung erhält, sollte man sich in jedem Fall gedulden, denn nur solche Projekte erhalten den Landeszuschuss, mit deren Bau zuvor noch nicht begonnen wurde.

Interessierte können sich bei der Stelle für Wohnungsbauförderung des Kreises Bergstraße unter Telefon 06252 / 15 5296 informieren. Hier erhalten Sie Auskunft und Beratung sowie die entsprechenden Unterlagen.

**v.i.S.d.P.: Kreis Bergstraße - Der Kreisausschuss –
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Gräffstraße 5
64646 Heppenheim
www.kreis-bergstrasse.de**